Simbabwe - Kinder stärken vor Gericht

Simbabwe - Kinder stärken vor Gericht

Gewalt und Missbrauch sind für viele Kinder in Simbabwe eine tägliche Gefahr. In dem Projekt "Kinder stärken vor Gericht" von Plan International stehen die Rechte und Bedürfnisse betroffener Mädchen und Jungen im Mittelpunkt.
In der patriarchal geprägten Gesellschaft Simbabwes nehmen Kinder und vor allem Mädchen eine untergeordnete Stellung ein. Gewalt und Missbrauch an Mädchen und Jungen sind sehr verbreitet. Die Übergriffe ziehen jedoch nur selten strafrechtliche Konsequenzen nach sich. Das liegt auch daran, dass sich viele Familien die Fahrten zu den wenigen und oft hunderte Kilometer weit entfernten Gerichten nicht leisten können.
Fehlen die Kinder jedoch als Zeugen im Gerichtsprozess, wird eine Verurteilung der Täter entsprechend erschwert. Deshalb ?nanziert Plan International Deutschland die Fahrten zum Gericht für circa 100 Zeugen, damit sie bei einem Prozess, in denen Fälle von Kindesmissbrauch verhandelt werden, aussagen können.
In Simbabwe ist der Zugang zu gerichtsmedizinischen Untersuchungen sehr eingeschränkt. Da dadurch oft Beweise fehlen, gehen Täter nicht selten ohne Verurteilung aus dem Prozess. Im Rahmen des Projektes erhalten 50 Kinder Zugang zu gerichtsmedizinischen Untersuchungen und psychologischer Unterstützung. Darüber hinaus werden insgesamt 200 Beratungssitzungen für Kinder, die Opfer von Gewalt oder Missbrauch geworden sind oder die vor Gericht beschuldigt werden, ?nanziert. Weitere 20 Kinder und Jugendliche, die mit dem Gesetz in Kon?ikt geraten sind, erhalten einen Rechtsbeistand für die Gerichtsverhandlung.
In den Projektregionen Mutasa und Chiredzi schafft Plan zusätzliche Räume in den Gerichtsgebäuden und richtet diese kinderfreundlich ein. Auf diese Weise werden die Minderjährigen bei einer Gerichtsverhandlung nicht direkt mit den Tätern konfrontiert. Zudem erhalten von Gewalt betroffene Mädchen und Jungen medizinische und psychologische Betreuung, die ihnen hilft, traumatische Erlebnisse zu verarbeiten.
Wir schulen 100 Beschäftigte im Justiz-, Gesundheits- und Bildungswesen und sensibilisieren sie im Umgang mit Fällen von sexuellem Missbrauch. 20 Kinder und Jugendliche, die mit dem Gesetz in Konflikt geraten sind, erhalten einen Rechtsbeistand für die Gerichtsverhandlung.
Von den Maßnahmen profitieren 4.000 Mädchen und Jungen - helfen Sie uns dabei mit Ihrer Spende:
Plan International Deutschland e. V. Bank für Sozialwirtschaft IBAN: DE92251205100009444933 BIC: BFSWDE33HAN Stichwort: "PP ZWE100241"

Plan International Deutschland e.V.
Bramfelder Str. 70
22305 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 / 611 40-0
Telefax: +49 (0)40 / 611 40-140
Mail: info@plan-deutschland.de
URL: http://www.plan-deutschland.de/
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=585933" width="1" height="1">

Pressekontakt

Plan International Deutschland

22305 Hamburg

plan-deutschland.de/
info@plan-deutschland.de

Firmenkontakt

Plan International Deutschland

22305 Hamburg

plan-deutschland.de/
info@plan-deutschland.de

Plan ist eine internationale Kinderhilfsorganisation, die in Entwicklungsländern in Afrika, Asien und Lateinamerika arbeitet und sich für Kinderrechte stark macht. Kinder stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit, die in erster Linie über Patenschaften finanziert wird, mit dem Ziel, die Mädchen und Jungen zu stärken und über langfristige Programme und Projekte ihr Lebensumfeld zu verbessern.